

Hochzeitsweg zwischen Baad (Ortsteil von Neunkirchen) und Hetzles

Im Jahre 2008 löste die FWG Neunkirchen ihr Wahlversprechen ein und legte einen Hochzeitsweg zwischen Neunkirchen und Hetzles an. Der erste Baum wurde am 10.03.2008 durch den Schirmherren Landrat Glauber gepflanzt.

Das erste Brautpaar konnte nicht besser zu dem gewählten Standort passen. Liegen ihre Wurzeln doch in Neunkirchen (Bräutigam) und Hetzles (Braut). Mittlerweile stehen am Ortsausgang von Baad in Richtung Hetzles 11 Ahornbäume.

Um den Brautpaaren die Information zu geben, wie sie an ihren Hochzeitsbaum gelangen können, wurde den Pfarrämtern ein Informationsbrief zur Verteilung an die Brautpaare mit folgendem Inhalt übergeben:

Die Bäume werden kostenlos zur Verfügung gestellt. Den Baum können sich die Brautpaare, nach Terminabsprache, aussuchen. Das Ausgraben und der Transport zum Bestimmungsort ist eine Gemeinschaftsaktion. Die Pflanzung übernimmt das Brautpaar; eine Unterstützung hierbei ist möglich, wobei Pflanzpfähle von der Gemeinde gestellt werden. Ein Holzschild mit den Namen und dem Hochzeitstag wird erstellt und am Pflanztag angebracht. Um den Bäumen das Anwachsen am neuen Standort zu erleichtern, sollten sie ab und zu durch das Brautpaar gegossen werden. Das benötigte Wasser kann aus dem angrenzenden Bach entnommen werden. Kosten entstehen dem Brautpaar somit nicht. Eventuelle freiwillige Aufwandsentschädigungen werden im Sinne des Naturschutzes eingesetzt.

Da der Brief erst im Laufe des letzten Jahres den Pfarrämtern vorlag, hat er nicht alle Brautpaare erreicht. Die FWG möchte nun allen Brautpaaren des letzten Jahres noch einmal die Möglichkeit geben, in der nun anstehenden Pflanzzeit, ihren Baum zu pflanzen. Ansprechpartner ist Herr Christian Boeckmann, Tel. 09134/ 77 81.

